

**DIE LINKE.**  
Kreisverband Friesland

DIE LINKE. Friesland, Plaggestr. 35, 26419  
Schortens

Landkreis Friesland  
Landrat Sven Ambrosy  
Lindenallee 1

26441 Jever

→ TOP 10.1  
(KT 9.7.08)

Anja Kindo  
Vorstandsmitglied

Kreisverband Friesland  
Plaggestraße 35  
26419 Schortens

Tel. 0 4461/745 78 34

anja.kindo  
@dielinke-friesland.de

www.dielinke-friesland.de

Anfrage Linksbündnis.Friesland vom 19.02.2008, betreffend Einladungspraxis der Arge  
Schortens, 2008-05-20

21. 28.5.

Sehr geehrter Herr Landrat,

mit der Bitte um Weiterleitung an Frau C. Giss, Job-Center-Friesland und zur Kenntnis an die Mitglieder des Kreistages des Landkreises Friesland, fragt das Linksbündnis.Friesland heute an:

In ihrer Antwort auf unsere o.g. Anfrage erklärte Frau Giss u.a.: " ...Der persönliche Ansprechpartner des Jugendlichen in der Arge ist verantwortlich den schulischen Werdegang des Jugendlichen kontinuierlich zu begleiten und den Erfolg durch die Vorlage von Zeugnissen zu beobachten. Bei Bedarf kann steuernd eingegriffen werden..." Dass dieses unter Umständen auch bedeuten könnte, dass bei entsprechend schlechten Zensuren auf die Beendigung der Schullaufbahn des Jugendlichen hingesteuert wird, hat Frau Giss (auch in der Presse) heftigst dementiert.

Beim Linksbündnis.Friesland hat diese Äußerung die dringende Frage aufgeworfen, wie das steuernde Eingreifen des Job-Centers dann wohl zu verstehen wäre.

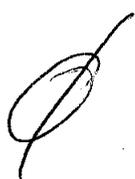
Wir möchten Frau Giss nun also bitten, uns dieses doch einmal zu erklären.

Zu Unverständnis hat auch ihre Äußerung in der Presse geführt, dass den Jugendlichen der in Beschäftigung stehenden Elternschaft schließlich die Berufsberatung zur Verfügung stünde... Im Umkehrschluss würde das ja bedeuten, dass die Jugendlichen aus Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II dieses Angebot nicht in Anspruch nehmen dürfen. Auch dieses bitten wir zu erklären.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

(Anja Kindo, Kreistagsabgeordnete)



DIE LINKE Friesland  
Anja Kindo  
Plaggestr. 35  
26419 Schortens

Dienstgebäude:  
Sophienstr. 3, 26441 Jever  
Ansprechpartner: Frau Giss  
Durchwahl: 04461-745-101  
Fax: 04461-745 277  
Zimmer:  
E-Mail:

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom  
Anfrage vom 20.5.2008

Mein Zeichen (bei Antwort bitte angeben)  
Gf

Datum  
16.06.2008

**Anfrage Linksbündnis Friesland vom 19.2.2008 und 20.5.2008/Einladungspraxis Job-Center Friesland**

Sehr geehrte Frau Kindo,

zu Ihrer ergänzenden Anfrage unter o.g. Datum nehme ich Stellung wie folgt:

1. Ihre Anfrage lautet dahin gehend, in welcher Weise steuernd eingegriffen werden kann, wenn Jugendliche bereits gegen Ende ihrer Schullaufbahn eingeladen und begleitet werden. Dies hängt von den individuellen Gegebenheiten ab und wird entsprechend im Einzelfall entschieden. Möglich sind unterstützende Angebote (z.B. psychosoziale Betreuung, Drogenberatung, Kinderbetreuung gem. § 16 Abs. 2 SGB II) oder zusätzliche Maßnahmen zum Abbau schulischer Defizite mit dem Ziel des Erreichens eines Schulabschlusses ggf. in Abstimmung mit den betreuenden Lehrkräften.
2. Sie ziehen aus Presseberichten den Rückschluss, dass Jugendlichen in Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II die Berufsberatung nicht offen steht. Die Berufsberatung wird im Rahmen der von Ihnen gerügten Einladungspraxis erbracht und steht den Jugendlichen in demselben Umfang zur Verfügung wie jenen, die nicht einer Bedarfsgemeinschaft angehören.

Ich hoffe, damit die aufgeworfenen Fragen umfänglich beantwortet zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Giss

Sitz:  
Sophienstr. 3  
26441 Jever

Bankverbindung:  
Regionaldirektion NSB  
BBk Hannover  
BLZ 250 000 00  
Kto.-Nr. 2500 1651

Träger:  
Landkreis Friesland  
Agentur für Arbeit  
Wilhelmshaven